Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 20 (1898)

Heft: 17

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dachbarlchaft.



er Dogel hat fein Rest gebaut Dicht an mein fensterlein, Daraus er froh umber nun schaut, Ein fleines Königlein.

Er wohnt mit feinem Weibchen brin 3m frieden, lieb und gut; Er fingt mit immer frohem Sinn Und heckt die junge Brut.

Er fliegt behend nach Nahrung aus, Der himmel ichenkt ihm fie; Er bringt fie freudenvoll nach haus Und flagt und grämt fich nie.

Und bricht die falte Macht herein, fliegt er dem Mestchen gu Und breitet aus die flügelein Bur fanften Ubendruh.

Wenn ich mein Tagewerk gethan, Siti' ich ans fenfter bier Und feh' das (Blück des Machbars an Und wünsch ein gleiches mir.

Das belte Gefrank.

Dax beste Getränkt.

Die Frage: "Belges das beste Getränk sei", wird wohl sehr verläcken beantworter werden, je nach dem Geschmad und den Ansichten der geschätzen Leser. Der eine hält Wasser sich auch von der Ansichten der geschätzen Leser. Der eine hält Wasser in den und große Abhanbungen werden geschrieben, diese zu beweisen. Gern will ich nun meine Ansicht ausssprechen, was ich sür das beste Getränk halte. Wir transen in unserm Hausse am liedsen Kakao. Ich habe nicht allein große Vorliede sir diese Setränk, londern auch die Kinder und ebenfalls mein Mann. Wir alle besanden uns sehr wohl dadei, Kakao ist nahrhaft und gesund, mundet vortresssich und regt nicht auf wie Bohnenksse, den ich sür den kassen der kinder und gesund, mundet vortresssich und zu er einsch sich das der kann der kann der kann kann. Wir alle besanden uns sehr wohl dadei, Kakao ist nahrhaft und gesund, mundet vortresssich das der kann der kann der kann der kann kann der kann der kann der kann der kann der kann der der der kann der kann

"Ah, bas ichmedt ja wie Schotolabe, fo gut!" meinte freudig meine Rleinste, als ich zuerst ben Raffeler

Saferlatao auf ben Tisch brachte; meine Fünfjährige hat wirklich recht, und ich empfehle daher den Kasselle hat wirklich recht, und ich empfehle daher den Kasselle hat wirklich recht, und ich empfehle daher den Kasselleicht kimmen auch andere mir nach Gebrauch dieses fösstlichen, gelunden und nathere mir nach Sebrauch dieses fösstlichen, gelunden und nathere mir nach Sebrauch dieses fösstlichen, gelunden und kasselle bereint nun die Kakaodohne, die Frucht der Tropen, mit unsern nordischen Krastselbeber, dem Jaser, und derinkten unsübertressisches, gesundes, kärlendes Präparat unter dem Kamen "Kasseler Haferlatao" in den Handel. Unseren Kleinsten mundet der Kasseler Haferlatao vortressisch, die Künder gedeihen schlich; das herrliche Getränt erquickt Krante und Gesunde, jund alt, es trästigt den Genesenden, färkt den schwecken Greis. Auch dort, wo auf Körperpsiege Wert gelegt wird, sommt der Kasseler Harte den Schene, färkt den schwecken Greis. Auch dort, wo auf Körperpsiege Wert gelegt wird, sommt der Kasseler Harte das höcht schwecken. Auch kannen kich der Körperspsiege Wert gelegt wird, sommt der Kasseler Haten wurde, war Kanseller Harte ausgezeichnetes Mittel zur Verbesseng uns neher Schrechten, und kängerm Genusse des körpers, zur Kundung der Musteln. Nammentlich auch mageren Personen ist Kasselben wurde ein günstiger Ersonen ist Kasselben wurde ein günstiger Ersonen ist Kasselben werde ein günstiger Ersonen ist Kasselben werde ein günstiger Ersonen ist Kasselben wirde ein günstiger Ersonen ist Kasselben wirden auch ein Kasselben werde ein gesten auch in des schwerzeichen werde der kasselben wirde ein günstiger Ersonen ist kasselben wirde ein günstiger Ersonen ist kasselben der kasselben wirden kasselben der kieden der kasselben wirden auch ein Schwerzeichen Wenusselben und gesten kassel auch des Ersonen gesten kassel auch der Lieben auch ein Schwerzeichen Seilungen veranlaste. Sit vielsa den kasselben vorden aus ein Seilken werden kasselben vorden aus ein Seilken werden kasselben vorden aus eine Kenless wer

zeiten empfohlen. Den Kasseler Hafeler Hafeler Kafertatao können wir zu den besten Rahrungsmitteln rechnen; es sollte daher die öffentliche Ausmerksamteit ganz besonders auf dieses vorzügliche Haferpräparat der Fabrik von Hausen u. Co. in Kassel gelenkt werden; möchte dieses gesunde, liebliche Setränk in keinem Haushalte sehlen. Der Kasseler Hafertatao wird unter Kontrolle des Herrn Prosesson. Dietrich in Marburg hergestellt. Der echte Kasselser Hafertatao trägt auf dem Karton, der 27 Wirfel in Staniol enthält, als Schukmarke einen Vienenkorb.

Der eine ausgeste 27 Wirfel in Staniol enthält, als Schuşmarre einen Bienenkorb.

Es werben auch lose Mischungen unter dem Namen Hamen Jaferfako angeboten; diese find billiger, wir fonnten dieselben aber nicht genießen.

Durch Verwendbung der vorzüglichsten Rohmaterialien und deren sorgfättigste Bearbeitung ist es den Herren Fabrikanten möglich geworden, eine Mischung herzustellen, welche unerreicht ist; man achte daher genan dein kelden welche unerreicht ist; man achte daher genan deim Einkauf darauf, den echten Kasseler Haferfaka von haufen u. Co. zu erhalten. Bei der Jubereitung zerdickt man die Wirfel, verrührt sie mit kalten Wasser, daß sich sehen Mischung kerdickten Wasselfer, daß sich sehen Wasselfer, daß sich sehen Wasselfer und läßt ihn unter beständigem Rühren längere Zeit sochen. Wan sütze den sämig gekochten Kasao nach Belieden.

Briefkallen der Redakfinn.

An verschiedene. "Gretchen im Busch" bankt für bas rührende Bertrauen, das ihrer Berson mehrseitig entgegengebracht wird; ihren richtigen Namen will sie aber nach dem Borangegangenen nicht nennen. Und sie ist nur da zu einer vorberhand anonymen Korrespondenz geneigt, wo von ökonomischen Erwägungen vollständig Geneschen mirk abgefehen wird.

Fran A. M. in B. Die befte Beit gur Ergiehung ber Rinber ift biejenige, bevor fie geboren finb. Die

Selbsterziehung ist der richtige Boden, auf dem die Kindererziehung gedeist. Da ist das Gebiet, wo die Frau über dem Mann stehen kann, wo seine Achtung fußt und wo seine Liede stets neue Rahrung sindet. Verfängnisvoll ift es aber, daß die meisten Männer das Verständnist, die Sinskal und das Bestreben sür gute Grziehung der Kinder dei ihren Frauen vorausssegen und beshalb ruhig die Hände in den Schoß legen, dis die Unarten der Kinder jo eingewurzell sind, daß sie slebstüber erschrecken. Schliehen sie sich an eine Mutter an, deren Kindererziehung Ihnen Respekt einsökt sieder und nuvermerker es dabei zugest, um sorbildeslicher und mustergilltiger ist die Arbeit), und juden Sie da Velehrung. Sine solche Schule wird Ihnen und Kremilkten die erichsten und süßesten Getensfrüchte tragen.

en Sonnenblumen-Bostlarten, die sich so rasch einer ganz besondern Weliebtseit erfreuen konnten, hat die sinde ganz besondern Weliebtseit erfreuen konnten, hat die siehe ganz den den noch die sich au. Co. in Jürich nun noch die sich andersagefragten Komponisten-Pholikarten an die Seite gestellt – eine reizende Neuhelt, mit welcher die musstliebenden und musikübenden unter den Korrespondenzbelissenen sich deim ersten Blich bestreunden werden. Es hat den Anschein, als ob die Kartenmitteilungen se länger, je mehr die aussiührliche und behagliche Brieftorrehondenz in den Hintergrund des karten sein, die den Sintergrund der werde. Und wenn es denn so sient soll, so milssen swenigstens Karten sein, die dem Geist an und für sich sich verschaftigen. Diese erste Serie der Komponisten-Postkarten bringt uns die Bilder von: Flotow, Brahms, Mendelssohn, Wedder, Vereiger, Lorzing, Rossius, Kopin, Schuckt, Beethoven, Mozart und Wagner. Wo nun der Musik im Hatten den Karton Komponisten-Postkarten schnen Brinstler und Künstlerinnen ein Karton Komponisten-Postkarten feineswegs sehlen.

Rohseidenstoffe

von Fr. 10.— bis Fr. 55.— das ganze Kleid, als auch schwarze weisse und farbige Seidenstoffe mit Garantieschein für gunz Tragen. Direkter Verkauf an Frivato: zu wirkl. Fabrikpreisen Tauseude von Anerkennungsschreiben. Muster umgehend. Seidenstoff-Pabrik-Union

Adolf Grieder & Cie., Zürich Königl. Hoflief.

Ich habe vom Kasseler Hafer-Kakao seit 2¹/₂
Jahren in Spital und Privatpraxis bei Magen- und
Darmkrankheiten sehr ausgedehnten Gebrauch gemacht und bin von den Leistungen dieses Präparates, welches von den meisten Kranken sehr gern rates, welches von den meisten Kranken seur gern genommen wird, sehr nahrhaft und vorzüglich leicht verdaulich ist, in hohem Masse befriedigt. Das Präparat wurde auch vielfach von den Angehörigen der Kranken, namentlich auch für Kinder, als regelmässiges Frühstückgetränk benutzt.

Basel, 21. Dezember 1896.

Dr. Rütimeyer.

Blutarmut (Angemie).

Herr Dr. Neumann, Kinderarzt in München ichreibi: "Dr. Hommel's Handogen habe ich in zwei Fällen von Alufarmut und Rekonvalescenz posttyphum Fällen von Alufarmufund Ackonvakescenz posttyphum abdom. erprobt. Die Virkung war eine geradezu frappante; die Virkung war eine geradezu frappante; die Virkung war eine geradezu frappante; die Virkung wie ich es bei Gebrauch ähnlicher Kräftigungsmittel noch nie beobachtet habe. Ich stehe nicht an, Ihrem Hämatogen die erste Stelle unter allen erzistierenden Haemoglobinpräparaten einzuräumen und habe mit sest vorgenommen, in geeigneten Fällen nur Ihr wirklich wertvolles Präparat zu verordnen." Depots in allen Apotischen.

Henneberg-Seide

nur acht, wenn direkt ab meinen Jabriken bezogen

fcmarz, weiß und farbig von 85 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, geftreift, farriert, gemustert, Damafte etc. (ca. 240 verich. Qual. und 2000 verich. Farben, Deffins etc.) [1369

Seiden-Damaste b. Fr. 1.40-22.50 | Ball-Seide v. 85 Cts.—22.50 Seiden-Bastkleider p. Mobe " " 10.80-77.50 Seiden-Grenadines " Fr. 1.35 — 14.85 Seiden-Foulards bebrudt " " 1.20— 6.55 | Seiden-Bengalines " " 2.15— 11.60

per Meter. Seiden=Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, feibene Steppdecen= und Fahnenstoffe etc. etc. franto ins haus. — Muster und Ratalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.



Sterilisierte Alpen-Milch. Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autori-en als bester und einfachster Ersatz für uttermilch warm empfohlen. [1133

Muttermilch warm empfohlen. [1133 In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-thal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste

🔽 Kindermilch. 🖜

ist zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen

Geschäften.

Original-Fläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachgefüllt.

🗪 "AURORA" 🗢 Sanatorium für Nervenkranke bei Zürich.

am Zürichsee Thalweil

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.

Physikalische Heilmethoden: Massage, systematisch körperliche Beschäftigung,
Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschulss. Prachtvolle Aussicht
auf See und Gebirge. Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch und

die Verwaltung: E. Grob-Egli.

den Hausarzt: Dr. Bertschinger.

Knaben-Institut Schmutz-Moccand

in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.
Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung und mässige Preise. Zahlreiche Referenzen in der Stadt St. Gallen und im übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gefl. an den Direktor (H 3608 L) [1393] L. Schmutz-Moccand.

TOCHTER-PENSIONAT.

Mmes Gandin-Chevalier à Lausanne. Références 1er ordre et prospectus à disposition.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto B für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

aus die Adressen anzugeben.

re unser Blatt in den Mappen der Lesevereine
liest und sich dann nach Adressen von hier
inserierten Herrachaften oder Stelleauchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

teolle werden.

Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

erate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mitt-woch vormittag in unserer Handliegen.

Ein zuverlässiges Zimmermädchen

wünscht Saisonstelle oder event. zur Aus hülfe für 2-3 Monate an einem Kur

E ine jüngere, intelligente Tochter aus achtbarer Familie (Thurgauerin), welche französisch spricht und über gute Schulbildung verfügt, wünscht Stelle in ein gutes Hotel als Saaltochter oder ans Büffett. Eintritt nach Belieben. Offerten unter Chiffre B H 1463 befördert die Expedition d. Bl. [1463]

Gesucht:

eine tüchtige, katholische **Tochter** als Haushälterin und Stütze der Hausfrau in ein Kurhotel im Bündner Oberland; ferner eine brave, tüchtige Tochter als erstes **Zinmernmädchen** und eine ge-übte **Glätterin**. Offerten unter Chiffre B O 1347 befördert die Exped. [1347

Gesueht:

in ein ruhiges Herrschaftshaus auf dem Lande als **Zimmermädchen** und Stütze der Hausfrau eine durchaus gut empfohlene Tochter, die nicht Zerstreuungen liebt. Gute Behandlung. Offerten unter Chiffre 1412 E H N 348 befördert die Exped. d. Bl. [1412

Auf 1. Mai oder 15. Mai gesucht ein ordentliches Mädchen, das im ganzen Hauswesen
tüchtig, zu grösserer Familie mit
Kindern nach Basel. Lohn anfängtich Fr. 20.

Offerten unter Chiffre L B 1431
befördert die Exped. d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Ein Mädchen, 19 Jahre alt, das deutsch und französisch spricht, sucht Stelle für Zimmerdienst oder zu Kindern. Offerten unter Chiffre K 1426 an die Expedition d. Bl. [1426]

Ein Fräulein

gesetzten Alters und vorzüglichen, gediegenen Charakters, ganz alleinstehend, als Korrespondentin, Buchhalterin und Verkäuferin in selbständiger Stellung durchaus bewährt und auch der Haushaltung kundig, sieht sich infolge besonderer, bestimmender Verhältnisse genötigt, sich einen andern Wirkungskreis zu suchen. Sie kann sich über ihre Vertrauenswürdigkeit und Tüchtigkeit ausweisen und verfügt über vorzügliche Empfehlungen. Offerten unter Chiffre W J 1338 an die Expedition. [FV 1338

Gesueht:

auf 1. Mai eine erfahrene Buchhalterin und Kassiererin für ein grösseres Sana-torium der Ostschweiz unter torium der Ustschweiz unter günstigsten Bedingungen.— Nur solche mit Prima-Zeug-nissen wollen sich melden, wenn möglich mit Photo-graphie. [1403] graphie. [1403 Offerten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre: C F 1403.

Man verlange überall ausdrücklich

Man verlange überall ausdrücklich:
Nervin zur sofortigenHerstellung vorzüglichster,
gesunder Fleischbrühe und z. Verbess. der Speise.
Fleischbrühesuppenrollen, kräftiget, fein und
ökonomisch. (H 255 Lz) [1235
Haferflocken, Kinderhafermehl, Rizena,
Weizena, Céréaline, Suppeneinlagen und
Dörrgemüse
von unübertroffener Güte.
M. Herz, Präservenfabrik, Lachen.

Capolago, Luganersee.

HOTEL PENSION DU LAC.

Prächtige, ruhige Lage am See mit ausgezeichnetem, zuträglichem Klima für Erholungsbedürftige. Schweizer Familien aufs beste anempfohlen. Bäder im Hause, Elektrische Beleuchtung. Ruderboote. Prachtvolle Spaziergänge. Gute bürgerliche Küche. Sehr bescheidene Pretse. Nähere Auskunft erteilt gerne

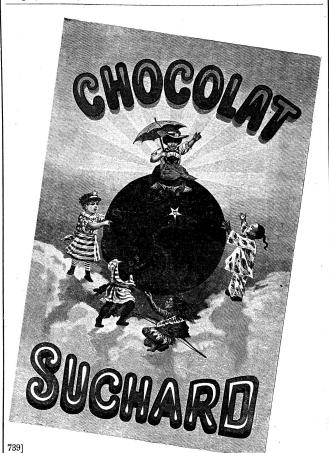
Der neue Besitzer: Baumgartner-Schmid.

Weissbad Appenzell I.-Rh. Hotel u. Kuranstalt

820 Meter ü. M.

Standquartier für genussreiche Gebirgstouren, komfortabel eingerichtet grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie Lage. Bekannt für gute Küche und reellen Keller. — Telegraph und Telephon im Hause. — Prospekte gratis. — Bescheidene Preise. — Das ganse Jahr geöffnet. — Beginn der Salson 15. Mai. — Omnibus am Bahnhof Appenzell. 1430] (Ma 3023 Z)

Die Direktion.



Trunksucht-Heilung.

1231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch vielbesser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Freischützgasse 11, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli, Freischützgasse 11, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adr.: "Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus."

Klimat. Kurort und Wasserheilanstalt

alchwyi am Zugersee (Gotthardbahnstation).

Montreux ähnliches Klima, mit absolut geschützter Lage gegen kalte Winde Staubfreie Luft. Ruhiges Kurleben. Vorzügliche Verpflegung unter ärztlicher Kontrolle. Empfohlen für Rekonvaleszenten, Blutarme- und nervöse Konstitutionen. Prospekte gratis. Telephon. (M 7722 Z) [1425 Für Frühlings- und Herbstaufenthalt besond. empfehlenswert. Besitzer: Dr. Jb. Neidhart, Arzt, und B. Neidhart.

Gesueht:

uesuent:

ein reinliches, williges Müdchen, das
Liebe zu Kindern hat, zur Besorgung
der Hausgeschäfte, dem Gelegenheit geboten wäre, sich in denselben, sowie im
Kochen auszubilden. Eintritt sobald als
möglich. Offerten sind zu richten an
E. Burri, Metzger, Hirschen, Wollishofen, Zürich.

Officia Stelle
für eine Köchin, die der feine
Küche vorstehen kann, in ein
Herrschaftshaus auf dem Land.
Lohn 40 Fr. per Monat.
Nähere Auskunft erteilt: L.
Ernst, Winterthur, Marktgasse 56.

Eine Haushälterin

mit Bildung und genügenden Kenntnissen, um einem kleinern Hauswesen vorstehen zu können. [1424

waswesen vorstehen Geft. Anmeldungen, wenn möglich mit Angabe von Referenzen unter Chiffre S S 1424 befördert die Exped. d. Bl.

Madame Reymond in Buchillon, Waadt

kann noch zwei junge Töchter bei sich aufnehmen. Gut besorgte Pension. Familienleben. Klavier zur Verfügung. Referenz: Herr Vogt, Friedensrichter, in Remigen bei Brugg, Aargau. [1433

Mademoiselle Walliémoz

Pensionnat de jeunes demoiselles Château de Vennes, Lausanne.

Etude approfondie du français et des langues. Vie de famille. Situation magnifique. Vue splendide sur le lac et les alpes. — Prospectus et références à disposition. (O 625 L) [1421] les alpes. — P à disposition.

Beteiligung. In einer ostschweizerischen Haupt-

stadt wäre einer tüchtigen Mo-distin Gelegenheit geboten, sich mit 4-5000 Fr. an einem aufblühenden und 4—5000 Fr. an einem autolunenden und bedeutend ausdehnungsfähigen Geschäft zu beteiligen. Vollständige Sicher-stellung geboten. Gefällige Offerten unter Chiffre J L 1392 an die Expedition d. Bl.

Familienpensionat

in Genf.
Unterricht in den modernen Sprachen.
Kochkunst, Zuschneiden, Weissnähen,
Plätten. Kunstfächer. Kleinere Anzahl
von Schülerinnen. Eintritt im April. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an **Mme.** Collet-Gilliard, man sich an Mme. Contest villa beau Chêne, chemin de la Pom-mière. Genève. (H651X) [1169

Pensions-Gesuch.

Für ein ca. 13jähriges Mädchen wird eine womöglich thurg. Leh-Für ein ca. 13jühriges Mädchen wird eine womöglich thurg. Lehrer-Famitie gesucht, in welcher solches Aufnahme fände. Dasselbe war bis jetzt — weil Halbwaise — bei seinen Grosseltern, da aber die alternde Grossmutter nun öfters leidend, so wird ein richtiger Pflegeort gesucht, wo das Kind in allen Teilen gehörig erzogen und herangebildet wird —, wobei selbstredend auch die nötige Nachhülfen sein sollte!

Kinder jüngeren Alters, als das Mädchen selbst, sollten in der betreffenden, rechtschaffenen Familie, wo eine tüchtige, ordnungsliebende Mutter als Hausfrau waltet, nicht vorkommen. [1429 Gefl. Offerten unter K. R. 1429 werden durch die Exped. d. Bl. befördert.



Verlangen Sie gefl. Muster meiner reichhaltigen Sortimente und gediegensten Neuheiten in

Seidenstoffen und Foulards für Kleider und Blousen.

Nouveautés-Haus J. Spoerri Kappelerhof, Zürich.

Telegramm - Adresse : Seidenspoerri.

Bewährter Erfolg

Passugger Mineralwasser.

Ulricus:

Von keinem Mineralwasser übertroffen bei Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Fettsucht. Fettsucht,
Leber-, Nieren- u. Blasenleiden,
Verschleimung jeder Art,
Husten, Heiserkeit,
Gallensteine,
Zuckerkrankheit.

Belvedra:

bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht und Blutarmut, Menstruationsstörungen, Neuralgischen Zuständen.

Theophil

ist das zuträglichste Tafelwasser: durststillend, erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd.

rzüglich auch als Ersatz für Ulricus in milderen Fällen.

Erhältlich überall in Mineralvasserhandlungen u. Apotheken; in Kisten à 30/1 und 50/2 Flaschen auch direkte durch die Passugger Heil-quellen A. G., Zürich, Kappelerg. 15.

Bezugsquellen für St. Gallen:

Bezugsqueilen für St. Gamen. Haupt-Dépôt Adler-Apotheke v. Dr. O. Vogt und alle übrigen Apotheken; sowie Droguerie Saxer zum Waldhorn, Max Kern, Klapp & Büchi.

Herrliche und gesunde Lage. Sprachen. Musik. Malerei u. s. w. Zahlreiche Em-

Practicus Peler.-Mantel Fr. 18 Famos Pelerinen-Mantel Fr. 28 Adler kompl. Herrenanzug Fr. 46.50

franko ins Haus. Stoffmuster und Mass-anleitung gratis. [1432

Hermann Scherrer Kameelhof - St. Gallen.

Jakobsbad, Appenzell I.-Rh.



Eigenthümer: A. Zimmermann - Schiller.

(Ma 3°25 Z) Station der Appenzellerbahn. — Telephon im Hause.

Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren, und zwar in allen Fällen, in denen eisenhaltige Mineralien indiziert sind. Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige, ehronische Rheumatismen aller Art. Aeusserst milde Lage, frische, reine Alpenluft, Molken, Kuh- und Ziegenmileh ausseigener Alp. Dampf- und Douchebäder, Soolbäder und andere chemische Zusätze. Schattige Promenaden. Tannenwälder, schöne Aussfüge und Gebirgstouren. Kurarzt: Dr. E. Hildebrand in Appenzell. Prospektus wird franko zugesand. Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zusichernd, empfiehlt sich ergebenst

Guajcinnin-Tabletten

Neues, wirksames Mittel gegen **Lungentuberkulose**. Vereinigt in bequemer Form die Wirkung des Guajacols und der Zimtsäure, **ohne den Magen und Darm zu bellistigen**. Ebenfalls wirksam gegen Skrofulose (Drüsentuberkulose etc.) und wird in dieser Form (Tablette C) von Kindern gerne genommen. Dem Wesen der Tuberkulose entsprechend, empfiehlt es sich, das Mittel frühzeitig (Spitzenkatarrh) und für längere Zeit (6—8 Monate) zu nehmen. Zu haben in Schachteln à 50 Stück à Fr. 2.30 und 100 Stück à Fr. 4.20 Tablette C (für Kinder) 50 Stück à Fr. 2.50, 100 Stück Fr. 5.— in allen Apotheken, wo nicht, durch das Generaldepot: Apotheke **Dr. Fischer-Siegwart, Zofingen**. (H530Lz)

Mineralwasser in frischer Füllung

in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Hauptdepot bei Hrn. Apoth. Helbling in Rapperswil; in vielen Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz, auch direkt zu beziehen von der (M d 2999 Z) [1422

Fideris-Bad, im April 1898.

Temperenz-Setränke

Moussierender Obst- und Traubensaft, Kola, Limonade, weiss und rot, werden in vortrefflicher Qualität hergestellt und zu billigsten Preisen auch an Private geliefert von

E. Custer & Co., Aarau.



Ein freundl. förderndes Heim f. schwachsinnige Mädehen

im Alter von 5—16 Jahren anerbietet eine für dieses Fach specielt gebildete und hervorragend befähigte Lehrerin zu Handen derjenigen Eltern, die im Falle sind, einen schwachbegabten Liebling zur geistigen Förderung und leiblichen Pflege in bewährte Hand zu geben. Wenn irgend eine Möglichkeit für erfolgreiche Ausbildung der Schwachsinnigen durch sachgemässen Unterricht und Erziehung vorhanden ist, so wird sie hier verwirklicht. Die glänzendsten Alteste über erfolgreiches Wirken liegen von Eltern, Aerzten und Geistlichen zur Hand.

Gest. Anfragen sind unter Chiffre PS 935 erbeten.

1898



<u>Stickrähmle</u>

in grosser Auswahl empfiehlt bestens

D. B. Stäheli

Drechsler, Speisergasse 26 St. Gallen.

Thee für chronische Lungenund Halskranke!

Aerztlich empfohlenes, ausgezeichnetes Mittel gegen Krankheiten der Lunge und des Halses; Schwindsucht, Asthma, Kehlkopfleiden. Die Broschüre über die Anwendung des Thees und über die Heilerfolge gratis. Jedes Paket Thee, für zwei Tage reichend, kostet Mark 1.20. [1305]
Cen ral-Depot von A. Wolffsky, Berlin N, Schwedterstrasse 257.

Schnittmuster (He 1912%) aus frz., engl. u. deutschen Journalen für Damen- und Kinderkleider in Normalgrösse zu 60 Cts. liefert das Schnittmuster-Geschäft 7 Carmenstrasse, Zürich V. [1428

Verlangen Sie überall

die als vorzüglich anerkannten und von keinem

andern Fabrikat übertroffenen:

Biscuits

Anglo-Suisse Biscuits Co.

Besonders beliebte Sorten:

Albert; Batons aux amandes; Charivari; Ceylon; Croquettes; Demie lune vanillé; Dessert surfin; Marie; Mailänder supérieur; Maccaron; Petit beurre suisse; Queen sup.; Turf; Walnut; ge-

Am 2. Mai 1898 beginnen folgende Kurse: 1. **Handnähen und Flicken:** Täglich von 8-12 und **2** 5 Uhr.

1. Handnähen und Fileken: lagnen von 6-12 und 2 5 cm.
 2. Maschinennähen:

 a) Vierteljahrskurs zur Erlernung des Weissnähens für den Hausgebrauch: täglich von 8-12 und 2-5 Uhr.
 b) Fachklasse. Gründliche Berufsausbildung in verschiedenen Kursen oder zur Vervol ständigung der Lehre, 1-2 Trimester: täglich 8--12 und 2-5 Uhr.
 c) Halbjahrskurs: Weissnähen in 4 Nachmittagen von 2-6 Uhr.

 C) Halbjahrskurs: Weissnähen in 4 Nachmittagen von 2-6 Uhr.

a) Haldermachen:

 a) Vierteljahrskurs zur Erlernung des Kleidermachens für den Hausgebrauch: täglich 8-12 und 2-5 Uhr.
 b) Fachklasse. Gründliche Berufsausbildung in verschiedenen Kursen oder zur Vervollständigung der Lehre, 1-2 Trimester, täglich 8-12 und 2-5 Uhr.

6 halbe Tage per Woche.

o, ø unu 10 fr. z. Es können auch verschiedene Fächer nebeneinander besucht werden. An-meldungen nimmt Frl. **Ida Kleb**, Vorsteherin der Frauenarbeitsschule, entgegen

,, ,, Schulgeld für Kurse 1, 2 und 3 Fr. 20; 4 und 7 Fr. 10; 5 und 6 Fr. 5; und 10 Fr. 2.

c) Halbjahrkurs: I. 4 Vormittage von 8-12 Uhr.
II. 4 Nachmittage von 2-6 Uhr.

Sticken: Wollfach: Flicken:

Nähstube: Zuschneiden:

Bügeln:

10. Näbschule:

mischte Biscuits etc. etc.

843]

An allen Ausstellungen Winterthur. Für unsere sämtlichen Sorten findet nur feinste Rahmbutter Verwendung.

Empfohlen durch die "Schweiz. Frauen-Zeitg."



Reform-Korsett

Mieder-System Dr. Anna Kuhnow.

Vermeldet jeden für die Verdauung, Atmung und Blut-Cirkulation schädlichen Druck.

Gestattet freie Bewegung und das Tragen der Unterkleider durch Ist leicht waschbar. die Schulter.

Besonders empfehlenswert für Frauen, die körperlich arbeiten, Leidende, Schwan-gere, sowie als erstes Korsett f. Mädchen.

Ab Lager von Fr. 6. - an, nach Mass Fr. 150 mehr.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation Mühlebachstr. 21, Zürich V.

ilder-Einrahmungen Galerien, Porträts, Spiegel liefert prompt und billigst (1387 die Portrait-Fabrik von Alder-Hohl, St. Gallen Langgasse 2a und Neugasse 43

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Das Buch über die Ehe v. Dr. Retau, mit 39 Abbild., Fr.1.60. Ehe ohne Kinder, Fr. 2. D. Geschlechtsleben d. Menschen Fr. 2. D. Hans- n. Naturarzt Fr.1.35 u.2. W. Ritschard, Basel, Nadelb

Specialität:

englische und gestickte

J. U. Halter-Röllin

8 Schützengasse 8, St. Gallen beim Bahnhof.

(H 1143 G)

Das ärztlich empfohlene

Kinderzwiebackmehl

von J. BISSIG in Rapperswil ist ein ausgezeichnetes, blut- und knochen-bildendes Nahrungsmittel für Kinder bildendes Nahrungsmittel für Kinder und dem schwächsten Magen verträg-lich. Keine Mutter sollte den Kindern die Milch ohne diesen Zusatz verab-reichen. Preis Fr. 1 in Kartonschachteln. Ebenso ist J. BISSIG'S Krait-zwiebackmehl ein unübertreff-liches Stärkungsmittel für schwäch-liche blutarme Frauenzimmer. Preis Fr. —80. [1336] Zu haben in den Apotheken und

Preis Fr. —.80.

Zu haben in den Apotheken

Droguerien, oder direkt beim Fabrikanten J. BISSIG in Rapperswil, Kt. St. Gallen.

Institut Dr. Sehmidt 🗪 St. Gallen. 🗫

In prachtvollster Lage auf d. Rosenberg.

Sekundar-, Handels-, Industrie- und Gymnasial-Abteilungen, mit gründlicher, rascher Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie für Technikum, Polytechnikum, Uni-versität etc. – Rationell theoret. u. prakt. Studium der modernev sprachen. – Erziehender Unterricht. – System ganz kleiner Klassen von durchschnittlich nur 4—6 Schülern. – Gewissenhafte moralische von durchschnittlich nur 4—6 Schülern. — Gewissenhafte moralische und körperliche Erziehung; konstante Anleitung und Überrwachung Familienleben. — Nach den modernen, häuslichen, hygiein. u. pädagog. Erfordernissen extra hiefür erbautes Institutsgebäude mit Dependenzen, grossen, schattigen Anlagen, Spiel- und Turnplätzen. Ausgezeichnete, zahlreiche Referenzen von Eltern in der Schweiz und im Auslande. — Sommersemesterunfang: 20. April. — Für Prospekte, Examen-Expertenberichte etc. wende man sich gefl. an den Direktor [1284] Dr. Schmidt.

Frauen Mädchen und

werden auf die neue, geprüfte und bestens empfohlene, patentierte Monatsbinde "Reform" aufmerksam gemacht. Wesentliche Wäscheersparnis. Namentlich für auf die Reise sehr zu empfehlen. Preis per Paket Fr. 1.30, Gürtel 80 Cts., 12 Pakete Fr. 13.—. Direkt zu beziehen durch

H. Brupbacher, Sohn, Zürich. 11511

Guajak-Balsam-Pillen (geschützt.)

Seit acht Jahren bewährtes Mittel gegen Lungentuberkulose und chronische Bronchiten, auch als Nachkur bei Influerza und und CHPOHISCHE BYOHCHILDH, auch als Nachkur dei innueden und Lungenentzündung von vorzüglicher Wirkung. Bei Lungenphthise ist eine längere Kur (6-8 Monate) zu empfehlen. — In Schachteln à 50 Stück à Fr. 2.— und 100 Stück à Fr. 3.80 zu haben in allen Apotheken, wo nicht, durch das General-depot: Apotheke Dr. Fischer-Siegwart, Zofingen. (H 531 Lz) [1879]



ärztlich geprüft und empfohlen zum Hausgebrauch als bestes Mittel gegen Rheumatismus, Influenza und alle Erkältungskrankheiten, liefert für 60 Franken ab (H 3040 X) [1427

Genf V. Sanitas Compagnie, 6th. de la Roseraie.

Das beste Hustenmittel ist:

Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENP

eine Mutter, keine Hausfrau sollte verfehlen

[1323

Die Kommission.

den Kasseler Hafer-Kakao

bei ihren Kindern und in ihrem Haushalt zu verwenden. Derselbe ist unübertrefflich zur Ernährung schwächlicher und kranker Personen. Wer denselben einmal getrunken, wird ihn fernerhin nicht missen wollen. Kasseler Hafer-Kakao wird nur in blauen Kartons, à 27 Würfel in Staniol verpackt, um Preise von Fr. 1.50 pr. Karton in den Apotheken, Delikatess-, Droguen-und besseren Kolonialwarenhandlungen verkauft. [1435 Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in einfachster bis feinster Ausführung empfiehlt Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.



Huber, Gressly & Cie. Laufenburg.